Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung

Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein

Band: 1 (1896-1897)

Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kais. u. kön. priv. Musikinstrumenten- u. Saitenfabrik

Hermann Trapp,

Wildstein bei Eger (Bohemia)

Preisrichter bei der Ausstellung in Teplitz 1895.

Vorzüglichste Bezugsquelle für feinste Instrumente und Saiten aller Art unter Garantie für reine Stimmung. Direkt und billig, da in hiesiger Gegend nahe an 10,000 Arbeiter der Musikwarenbranche alle bestehenden Musikinstrumente und deren Bestandteile erzeugen.

Preis-Courants gratis und franko. Lieferant für Kirchen-, Theater- und Militärkapellen.

Vielfach prämiiert mit ersten Preisen. Export nach allen Ländern der Welt.

Dessen Patent-Konzertzither "SIRENE" ist die vorzüglichste und vollkommenste Konzertzither der = Prospekte bitte zu verlangen. =

Hugo Schindlers Patent-Büstenhalter.



Der einzige brauchbare Ersatz für das gesundheitsschädliche Korsett. 🕂 6264.

Nicht zu verwechseln mit den angepriesenen Gesundheits-Korsetten. Er beseitigt das lästige Schnüren, wie die Beengung der Atmung des Blutkreislaufes, den Druck auf den Magen, Leber und überhaupt der Baucheingeweide.
Für heranwachsende Töchter unentbehrlich! Praktisches Turn- und

Touristen-Korsett.

Wird von allen ärztlichen Autoritäten der Schweiz und Ausland sowie vielen Frauen warm empfohlen. Empfehlungsschreiben liegen vor

Bei Bestellungen genügt das Mass über Brust und Rücken, unter den Armen gemessen, anzugeben. Die Preise sind per Stück für Qualität A B C D (Seide) F (Filigran) D (Seide)

10. — 13. -20. -General-Vertreter für die Schweiz:

Cie., Zürich V,

Eigenstrasse 12.

Depot in Bern: Frau C. Schindler-Mosimann, Marzilistrasse 30. — Um sich vor wertlosen Nachahmungen zu schützen, achte man beim Einkauf auf den Stempel "Schindlers Patent".

Wir verabfolgen bis auf weiteres al pari netto aller Spesen (Stempel und Formulare zu unsern Lasten)

3¹|₂ o oige Obligationen (Kassascheine)

in Stücken von Fr. 500. —, Fr. 1000. — und Fr. 5000. —, auf zwei Jahre fest, nachher während drei Monaten gegenseitig auf drei Monate kündbar. Bei Nichtkündigung bleibt das Kapital für beide Teile wieder zwei Jahre fest angelegt und s. f.

Die Titel werden nach Belieben auf den Namen oder Inhaber ausgestellt und sind mit halbjährlichen, spesenfrei an allen Kassen der Bank zahlbaren Zinscoupons, pro 1. April und 1. Oktober versehen.

Schweizerische Volksbank Bern.

Frauenbinde.

Marwedes Moosbinde.

Die reinlichste und einfachste dabei praktischste Binde. Keine Wäsche. Warm und desinfizierende Eigenschaft wie keine andere Binde. Aerztlich empfohlen. Preis per Paket à 5 Stück Fr. 1. Gürtel 75 Cts. Post-Versand und Detail-Verkauf

Peters & Co., Zürich V, Eigenstrasse 12,

Generalvertreter für die Schweiz.

LONDON TEA COMPANY L

Aktiengesellschaft Hauptsitz London E. C.

Telegramm-Adresse:

Telephon 1450.

Telegramm-Adresse:

THEE BASEL.

FILIALEN:

THEE St. LUDWIG.

Basel (Schweiz) 37 Petersgraben 37; St. Ludwig (Elsass) (Deutschland);

München, Schwanthalerstrasse 32

erlaubt sich hiermit, Ihnen anzuzeigen, dass, um Lieferungen franko und zollfrei nach Deutschland und der Schweiz zu machen, sie veranlasste, obige Filialen zu errichten.

Ihr Bestreben und Zweck werden sein, dem konsumierenden Publikum den direkten Bezug aus erster Hand zu ermöglichen. Das grossartige Verkaufsresultat, welches in den letzten 8 Jahren durch den direkten Verschleiss, verbunden mit geringen Geschäftskosten, in der Schweiz erzielt wurde, setzt die Company in die angenehme Lage, zu untenstehenden Engrospreisen im Detail an das konsumierende Publikum in versiegelten etikettierten Blechbüchsen abzugeben.

Ferner bemerken wir Ihnen, dass die verschiedenen Sorten verschiedene Charakter besitzen, die einen geben die Stärke, die andern die Frühlingsblüten, das Bouquet und Aroma; im übrigen ist nicht immer gesagt, dass wenn der Thee dem Auge gefällt, er dem Gaumen auch entspricht. Um einen wirklich guten Thee zu erlangen, ist es nötig, dass solcher von verständiger Hand und mit den nötigen Maschinen und Kenntnissen, für welche die Company auf das Beste gesorgt hat, zu den feinsten Melangen, gebildet wird. Dieses gibt unsern Thees die Eigenschaften: Reich in Farbe und Stärke, Reich in Bouquet, Reich in Allem; das vereint, sind die Natureigenschaften aller guten Thees, welche neue Lebenskraft dem Herz, den Nerven und Gehirn verleihen.

Wollen Sie gütigst uns mit einem Probeauftrag beehren, oder erlauben Sie uns doch wenigstens, die Bitte an Sie zu richten, sich der Mühe zu unterziehen, unsern Thee mit Ihrem jetzigen in Preis und Qualität, Stärke und Aroma gefälligst zu vergleichen, und würden wir uns schmeicheln, wenn Sie kleine Proben recht bald von uns verlangen würden, die wir Ihnen mit Vergnügen sofort, ohne Berechnung franko zukommen liessen. Wir senden grössere Muster von je 50 Gramm der 4 courantesten Sorten franko gegen Einsendung von Fr. 1 25 in Briefmarken. Wir sind zum voraus überzeugt, dass unsere Preise und Qualität gegen Ihren jetzigen Bezug Sie in Staunen setzen würden. Wir geben uns der angenehmen Hoffnung hin, dass Sie Ihren Bedarf in Thee bei uns decken werden und sichern wir Ihnen zum voraus die reellste und prompte Bedienung zu.

Gütige Bestellungen, sowie Briefe sind zu adressieren an die Tit.

1.80

LONDON TEA COMPANY Ld, BASEL.

Preisliste der Thee-Ernte 1896–97.

pr. Pfund Fr. Nr. I. Strong good Congou Recht gut reinschmeckend II. Superb London Melange

2, 50 Assam, Souchong u. grün Imperial IIa. Hotel Thee Souchong 2.50

Kräftig und vorteilhaft für grösseren Bedarf III. Imperial grüner Perl Thee

3. — Fein aromatisch.

pr. Pfund Fr. Nr. IV. Delicious Souchong Very pure China Tea

V. Lapsang Souchong rough finest Russian Melange VI. Extra choicest Ceylon Pekoe

Delicate in flavor and perfume 3.80 VII. Choice Assam Pekoe Rein indischer Thee, sehr kräftig und gehaltvoll.

3.50

3.75

Die Preise verstehen sich per Pfund, garantiertes Nettogewicht, bei Abnahme von mindestens 1 Kilo franko geliefert nach allen Gegenden der Schweiz.

Zahlbar netto comptant nach erhaltener Ware.

Verpackung 1/2 Kilo in Staniol, 1 Kilo in Blechbüchsen, von 4 Kilo an aufwärts in Originalkisten. Wir empfehlen Nr. II als leicht zum Genuss mit Backwerk, Nr. IV eine Melange der feinsten chinesischen Qualitäten, das billigste und beste in Existenz, als Damenthee einzig in seiner Art, das Resultat einer 20jährigen Erfahrung; Nr. V herb sehr gehaltvoll für Herren, Nr. VI feinster Gesellschafts-Thee, hoch aromatisch, reinste und vorzüglichste Mai-Ernte mit ausgezeichnetem Blumenaroma, wird selbst den verwöhntesten Theekenner befriedigen.